

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Agieren des Senats bei der Entwicklung des Kellogg-Geländes

Wir fragen den Senat:

Wie ist der aktuelle Stand der Verhandlungen zur zukünftigen Entwicklung des Kellogg-Geländes zwischen der Stadt Bremen, dem derzeitigen Grundstückseigentümer und weiteren Kaufinteressenten?

Seit wann ist dem Senat bekannt, dass ein benachbartes Unternehmen ein Vorkaufsrecht für Flächenabschnitte des Kellogg-Geländes besitzt, das dieses laut eigenen Angaben auch ausüben will, und welche Einfluss hat dieser Umstand auf den weiteren Planungsprozess, inwiefern sind dem Senat weitere Vorkaufsrechte Dritter bekannt?

Wieso wurden die Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen sowie für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft in der gemeinsamen Sondersitzung am 07.06.2017 (TOP 3.2) nicht von diesem Sachverhalt unterrichtet?

Silvia Neumeyer, Jörg Kastendiek, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU